

Buigen - Rundschau



BÜRGERBETEILIGUNG ZUKUNFTSATELIER | HERBRECHTINGEN 2035

GESTALTEN SIE DIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG DER STADT HERBRECHTINGEN MIT!



Der Prozess zum „Stadtentwicklungskonzept | HERBRECHTINGEN 2035“ wird mit einer offenen Bürgerbeteiligung fortgesetzt. Vorgegangen sind eine repräsentative Bürgerbefragung, eine flächenbezogene und städtebauliche Bestandsuntersuchung, eine Bevölkerungsvorausrechnung sowie eine kommunale Klausurtagung des Gemeinderats. Auch die Ergebnisse der Bürgerbefragung wurden bereits in der Buigen-Rundschau als Informationsreihe in Kurzform kommuniziert.

OFFENE BÜRGERBETEILIGUNG AB DEM 21. FEBRUAR 2022

Nach der Bürgerbefragung gibt es für **alle** interessierten Bürgerinnen und Bürger nun die Möglichkeit, ihre Ideen und Vorschläge zur Stadtentwicklung im Rahmen eines „**Zukunftsateliers**“ einzureichen. Dieses Beteiligungsformat wird sowohl „offline“ in den Stadtteilen als auch „online“ über eine eigens eingerichtete **Online Beteiligungsplattform** stattfinden.

Weitere Informationen zur Bürgerbeteiligung werden im Laufe der kommenden Woche sowohl in der Buigen-Rundschau als auch auf der Homepage unserer Stadt bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und Ihre Anregungen!



Gottesdienst für Paare

am Sonntag, 13. Februar 2022

um 10 Uhr

in der Klosterkirche Herbrechtingen

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen Beziehungen, Dankbarkeit, Liebe und Gottes Segen.

Ein 3G-Nachweis ist nicht erforderlich.

Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen



wäher am Nächsten

Sozialstation Herbrechtingen

Treffpunkt für pflegende Angehörige

Herzliche Einladung zum nächsten Treffpunkt für Pflegende Angehörige am

**Dienstag, 15. Februar 2022,
von 15.00 bis 17.00 Uhr**

in den Räumen der Sozialstation Herbrechtingen, Lange Str. 35. Angehörige können in dieser Zeit von der Sozialstation betreut werden.

Neue Interessierte sind herzlich willkommen. Es gelten die 2G-Regeln. Nähere Informationen bei Beate Limberger, Tel. 07324/985226.

DIREKTER KONTAKT ZUM ABO-SERVICE DER BUIGEN-RUNDSCHAU.

Kontakt: Karin Mauthner, Tel. 07324/955-2201
E-Mail: anzeigen-br@herbrechtingen.de

KLOSTER HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

VOLKSHOCHSCHULE HERBRECHTINGEN



Herzliche Einladung:

**Das besondere Sachbuch:
Dr. Wolfgang Niess
„Der 9. November“
(In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei)**

**Dienstag,
15. Februar 2022,
19.00 Uhr,
Kloster, Karl-Saal
9,00 € VV, 12,00 € AK**



„Der 9. November ist der deutsche Schicksalstag.“ So begann Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble am 9. November 2018 seine Ansprache zur Gedenkveranstaltung des Deutschen Bundestages. „An diesem Datum verdichtet sich unsere jüngere Geschichte in ihrer Ambivalenz, mit ihren Widersprüchen, ihren Gegensätzen. Das Tragische und das Glück, der vergebliche Versuch und das Gelingen, Freude und Schuld: All das gehört zusammen. Untrennbar.“



Die Revolution von 1918/19, der Hitlerputsch, die Reichspogromnacht, das Attentat von Georg Elser auf Adolf Hitler und die friedliche Revolution von 1989 – alle diese Ereignisse sind mit diesem Datum verknüpft. Wolfgang Niess erzählt die Geschichte der jeweiligen Tage und beschreibt den Kampf um die Erinnerung. Seit 1918 ist der 9. November ein besonderer Tag der deutschen Geschichte, der eine eigene historische Bedeutung besitzt. Die Ereignisse stehen nicht bloß in einem anekdotischen, sondern in einem realen Zusammenhang. Im Spiegel dieses Datums lässt sich daher eine deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts schreiben. Der 9. November macht den langen, von furchtbaren Rückfällen in die Barbarei unterbrochenen, schließlich aber erfolgreichen Kampf um die Demokratie in Deutschland anschaulich wie kein anderer Tag des Jahres. Es ist an der Zeit, ihn zu einem nationalen Gedenktag zu erklären.

**Info unter: Tel. 07324/955-1351 (Stadtbücherei) oder
www.vhs-herbrechtingen.de**



**Naturdenkmal an der Steige zum Ugenhof.
Der Rest der ehemaligen Linde,
die bei einem Sturm
übriggeblieben ist.**

(Foto: Max Brandner)



Neuer Mitarbeiter bei der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung konnte Herrn Michael Neidhardt als neuen Mitarbeiter begrüßen. Er wird in Zukunft unser Team im Abwasserbereich verstärken.

Wir wünschen ihm einen erfolgreichen Start!

Im Bild: Michael Neidhardt und Bürgermeister Daniel Vogt.



ACHTUNG! Zeugen gesucht

Die Ökumenische Sozialstation Heidenheimer Land – Sozialstation Herbrechtingen bittet um Ihre Mithilfe!



Am Dienstag, 18. Januar 2022 wurde das geparkte Fahrzeug der Sozialstation mit der Autonummer HDH-OL 15 auf Höhe der Adenauer Straße 9 in Herbrechtingen vermutlich beim Rückwärtsfahren und Ausparken stark beschädigt. Der Unfallverursacher hat Fahrerflucht begangen.

Der Unfallzeitpunkt liegt zwischen 9.50 und 10.20 Uhr.

Wer diesen Unfall beobachtet hat, möge sich bitte bei der Sozialstation Herbrechtingen, Tel. 07324/919566, melden.

GEMEINSAM GEGEN CORONA

Impfen lohnt sich, ... damit das Leben wieder Spaß macht!

Inge Grein-Feil
„Freunde schaffen Freude“-Initiatorin & Theaterpädagogin

Landkreis Heidenheim

Die nächste Ausgabe der Buigen-Rundschau erscheint am

Donnerstag, 17. Februar 2022

Redaktionschluss für diese Ausgabe ist am

Montag, 14. Februar 2022, 16.00 Uhr!

Später eingehende Berichte/Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden und erscheinen erst in der darauffolgenden Woche.

Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

REDAKTION: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201, redaktion-br@herbrechtingen.de

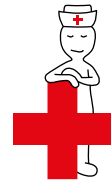
ANZEIGEN: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201, anzeigen-br@herbrechtingen.de

Die Redaktions- und Anzeigenabteilung erreichen Sie ab 03. Januar 2022 zu folgenden Zeiten:

Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag von 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

**Arztpraxis ist geschlossen:**

– Praxis Dr. Reiner Kruber geschlossen wegen Fortbildung vom 04.02.2022 bis 11.02.2022

**ÄRZTE-NOTDIENST**

Die **Retungsleitstelle** erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112.**

Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALL-PRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die **ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117.**

Die **Sprechzeiten** sind am
 Montag und Dienstag von 19.00 – 22.00 Uhr,
 Mittwoch von 15.00 – 22.00 Uhr,
 Donnerstag von 19.00 – 22.00 Uhr,
 Freitag von 17.00 – 22.00 Uhr,
 Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen 08.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich nach ihrem Umzug nun im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

Fieberambulanz im Klinikum Heidenheim

Das Angebot der Fieberambulanz im MVZ Pädiatrie richtet sich sowohl an Kinder wie auch an Erwachsene, die an Symptomen einer Erkältung, Fieber oder Durchfall leiden. Ab sofort ist die Fieberambulanz jeden Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen zu folgenden Zeiten geöffnet:
 – für Kinder von 10.00 bis 16.00 Uhr
 – für Erwachsene von 16.00 bis 21.00 Uhr
 Kindern und Erwachsenen ohne Symptome einer Infektionskrankheit steht von 8.00 bis 22.00 Uhr die Notfallpraxis neben der Zentralen Notaufnahme zur Verfügung.

Von **Oktober bis März** erreichen Sie den **fachärztlichen Notdienst der Kinder- und Jugendärzte am Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 – 16.00 Uhr in der Notfallpraxis Heidenheim.**

Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die Rufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Rufnummer 0711/7877777

Tierärztlicher Wochenenddienst
 Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN (Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 10. Februar 2022
 Adler-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 37, Herbrechtingen

Freitag, 11. Februar 2022
 Schloss-Apotheke Mittelrain, Grünwaldplatz 3, Heidenheim

Samstag, 12. Februar 2022
 Schloss-Apotheke Heidenheim, Hauptstr. 51, Heidenheim

Sonntag, 13. Februar 2022
 Alb-Apotheke Gerstetten, Wilhelmstr. 21, Gerstetten
 Giengener Bärenapotheke, Marktstr. 23, Giengen

Montag, 14. Februar 2022
 Albuch-Apotheke Steinheim, Hauptstr. 72, Steinheim

Dienstag, 15. Februar 2022
 Brenz-Apotheke Königsbronn, Voithstr. 1, Königsbronn
 Lonetal Apotheke Niederstotzingen, Große Gasse 23, Niederstotzingen

Mittwoch, 16. Februar 2022
 VIVIT-Apotheke Heidenheim, Bergstr. 2, Heidenheim

Donnerstag, 17. Februar 2022
 Apotheke Nattheim, Fleinheimer Str. 1, Nattheim
 Lärchen-Apotheke Gerstetten, Wilhelmstr. 6, Gerstetten

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter www.lak-bw.de/notdienstportal.



Das Wichtigste im Überblick

Sozialstation Herbrechtingen,
Lange Straße 35/1, Tel. 919566

DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190
Tagespflege, Tel. 96190

Seniorenpflege Herbrechtingen
Haus Benedikt, Tel. 98940



Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Tel. 41155
Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr

Die Einsatzleiterinnen sind auch außerhalb dieser Zeiten privat zu erreichen:

Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207
Frau Martina Bierkant, Tel. 983884



Pflegestützpunkt
Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.

Veronika Bruckner, Tel. 07321/321-2473

Christel Krell, Tel. 07321/321-2424

E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-heidenheim.de
Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH

Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung;
Rathausgarage und Wasserkraftanlage: Tel. 07324/9851-0,
außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 07324/9851-98

Müllkalender vom 10. bis 17. Februar 2022

MÜLLKALENDER

Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtingen mit Teilorten:



Herbrechtingen

Altpapier: Samstag, 12. Februar 2022
Restmüll: Montag, 14. Februar 2022
Gelber Sack: Donnerstag, 17. Februar 2022
Papiertonne: Donnerstag, 17. Februar 2022

Bolheim/Anhausen

Restmüll: Donnerstag, 10. Februar 2022
Altpapier: Samstag, 12. Februar 2022
Biomüll: Donnerstag, 17. Februar 2022
Gelber Sack: Donnerstag, 17. Februar 2022

Bissingen

Papiertonne: Donnerstag, 10. Februar 2022
Gelber Sack: Montag, 14. Februar 2022

Restmüll: Mittwoch, 16. Februar 2022
Biomüll: Mittwoch, 16. Februar 2022

Eselsburg

Papiertonne: Donnerstag, 10. Februar 2022
Altpapier: Samstag, 12. Februar 2022
Restmüll: Montag, 14. Februar 2022
Gelber Sack: Donnerstag, 17. Februar 2022

Hausen

Restmüll: Donnerstag, 10. Februar 2022
Papiertonne: Donnerstag, 10. Februar 2022
Gelber Sack: Montag, 14. Februar 2022
Biomüll: Donnerstag, 17. Februar 2022

Die Altpapiersammlung wird durch folgende Ansprechpartner organisiert:



Für Herbrechtingen und Eselsburg:

TSV Herbrechtingen, Abt. Volleyball,
Wolfgang Fezer, Lerchenstr. 4

Für Bolheim und Anhausen:

Interessengemeinschaft Pferd und Mehr,
Susanne Thumm, Sonnenrain 1

Es werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, sonstiges nicht verunreinigtes Papier, aber auch Kartons mitgenommen. Das Papier und die Kartonagen sollten gebündelt – NICHT IN DER TONNE – und nicht in Plastiktüten verpackt sein.

Bitte stellen Sie das Altpapier bis spätestens 8.00 Uhr am Sammeltag zur Abholung bereit, da es sonst nicht mehr abgeholt werden kann.

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier in kleinen Kartons verpackt bereit. Falls nur große Kartons zur Hand sind, bitte diese nicht ganz füllen. Die Sammler danken es Ihnen!

Bei regnerischem Wetter möglichst erst am Tag der Abfuhr und zwar gut sichtbar am Straßenrand bereitlegen.

Das bereitgestellte Altpapier darf nicht durchsucht oder durch nicht zur Sammlung berechnigte Personen entfernt werden. Zuwiderhandlungen werden vom Landratsamt als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht.

Vorschau Altpapiersammlung in Bissingen und Hausen

Die nächste Sammlung von Altpapier wird in Bissingen und Hausen am 12. März 2022 durchgeführt.

Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim unter www.abfall-hdh.de oder telefonisch unter 07321/9505-0.

Sitzung des Gemeinderates

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, zu der hiermit eingeladen wird, findet
am **Donnerstag, 17.02.2022, in der Bibrishalle / Mehrzweckhalle** in Herbrechtingen statt.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 16.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Bibrisschulzentrum – Schulentwicklungsplan – Machbarkeitsstudie – Sanierung und Erweiterung – Projektbeschluss
2. Hortbetreuung Grundschule Bissingen, Beibehaltung der tageweisen Buchung
3. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Bekanntgaben

5. Anfragen

Ich lade Sie herzlich zu dieser Sitzung ein.

Freundliche Grüße


Daniel Vogt
Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen für die öffentlichen Tagesordnungspunkte, sowie weitere Sitzungstermine, Einladungen und weitere Informationen rund um die Gremienarbeit werden auf unserer Homepage www.herbrechtingen.de im Bereich „Politik und Verwaltung – Gemeinderat – Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Bitte beachten Sie:

Für Besucherinnen und Besucher besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, tragen Sie bitte eine FFP2-Maske. Es gilt die 3G-Regelung.
Bitte zeigen Sie vor Sitzungsbeginn am Eingang Ihren Geimpft-, Genesenen- oder Testnachweis.



Die Fachbereiche informieren

DIE FACHBEREICHE INFORMIEREN

Finanzen und Grundstücke

Grundsteuer 2022

Erster Zahlungstermin 15. Februar 2022

Im Hinblick auf den ersten Zahlungstermin für die Grundsteuer am 15. Februar 2022 weist die Stadtverwaltung wieder auf folgendes hin:

Die Grundsteuer wird je zu einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Kleinbeträge unter 15,00 € werden mit ihrem Jahresbetrag am 15. August und Beträge zwischen 15,00 € und 30,00 € am 15. Februar und am 15. August je zur Hälfte ihres Jahresbetrages fällig. Die Höhe der Grundsteuerraten entnehmen Sie bitte dem zuletzt erteilten Grundsteuerbescheid bzw. Änderungsbescheid.

Steuerpflichtige, die der Stadtkasse keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden gebeten, die obengenannten Zahlungstermine einzuhalten. Bei Zahlungsverzug werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Wir bitten daher alle Steuerpflichtigen, am Abbuchungsverfahren teilzunehmen.

Das SEPA-Lastschriftmandat finden Sie unter www.herbrechtingen.de

Abbuchungsverfahren das bedeutet für Sie:

- Kein Ausfüllen von Überweisungsbelegen
- Kein Überwachen von Zahlungsterminen
- Kein lästiger Mahnbrief
- Kein Säumniszuschlag
- Kein Risiko

Sie können jede ausgeführte Abbuchung durch Ihre Bank stornieren lassen und jederzeit die uns erteilte Ermächtigung widerrufen.

Das Abbuchungsverfahren ist vorteilhaft für Sie – und rationell für uns. Durch hohe Abbucherquoten kann die Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Stadtkasse zusätzlich erhöht werden.

Auch künftig werden Jahresbescheide für die Grundsteuer nur ausgestellt nach Änderungen im Vorjahr, also bei Eigentumswechsel sowie bei Änderungen des Steuerbetrages oder des Hebesatzes.

Hinweis:

Bei Eigentumswechsel (z. B. Grundstücksverkäufen) während des Jahres bleibt der Veräußerer Steuerschuldner bis zum Ablauf des Jahres, in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Veräußerer und Erwerber.

Auskunft erteilt der

Fachbereich Finanzen und Grundstücke

Jennifer Jahraus

Tel. 07324/955-2302, Fax: 07324/955-292302

E-Mail: j.jahraus@herbrechtingen.de

www.herbrechtingen.de

Postanschrift: Lange Straße 58, Zimmer 204, 89542 Herbrechtingen

Fachbereich Schule, Sport, Kultur

Kindergarten- und Hortplatzvergabe bei der Stadt Herbrechtingen – Wichtige Informationen zum Anmeldeverfahren

Wir wollen Sie als Familie und Eltern bei der Kindergarten- und Hortplatzvergabe unterstützen.

Ab Februar 2022 wird das Verfahren für die Kindergartenanmeldung umgestellt. Das bisherige Anmeldeverfahren direkt in der Einrichtung wird durch das Online-Verfahren „Zentrale Vormerkung“ abgelöst. Sie können nun Ihr Kind ganz bequem von zu Hause aus online vormerken. Dieses Verfahren gilt für alle Kindertageseinrichtungen sowie Horte in Herbrechtingen und Teilorten. Sie haben die Möglichkeit, entsprechend Ihres gewünschten Betreuungsbedarfs, bis zu drei Einrichtungen auszuwählen. Eltern ohne Internetzugang können die Vormerkung nach telefonischer Terminvergabe im Rathaus Bolheim abgeben.

Sollten Sie für das **Kindergartenjahr 2022/2023** bereits eine Voranmeldung im Kindergarten abgegeben haben, oder wird Ihr Kind in dem kommenden Kindergartenjahr von einer Krippe in den Kindergarten wechseln, müssen Sie Ihre Kinder ab dem 01.02.2022 nochmals online vormerken um eine Anschlussbetreuung in einem Kindergarten / Hort gewährleisten

zu können. D.h. bisherige Anmeldungen werden nicht automatisch in die „Zentrale Vormerkung“ übernommen. Die Anmeldung muss bis zum Stichtag 28.02. des Kindergartenjahres erfolgen, indem das Kind aufgenommen werden soll.

Kinder, die bereits eine Einrichtung besuchen, müssen nicht mehr vorgemerkt werden.

Alle wichtigen Informationen zur Zentralen Vormerkung sowie den Zuganglink finden Sie auf unserer Homepage unter www.herbrechtingen.de.

Wichtig, die Einrichtungen nehmen keine Anmeldung mehr entgegen, die Plätze werden ausschließlich über die Zentrale Vormerkung vergeben.

Nutzen Sie weiterhin die Möglichkeit und besuchen Sie Ihre Wunschrichtung im Vorfeld um sich einen Eindruck über die Einrichtung und das Konzept zu verschaffen. Informationen vorab zu den einzelnen Einrichtungen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.herbrechtingen.de.

Bei Fragen können Sie sich gerne melden, Tel. 07324/955-1320 oder vormerkung@herbrechtingen.de.

*Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihr Team der Zentralen Kita-Vormerkung.*

Herzliche Glückwünsche

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Herr Edwin Mundt, unser ältester Einwohner
in Bissingen, konnte am Mittwoch,
09. Februar 2022, seinen 90. Geburtstag feiern.

Wir gratulieren ihm zu diesem besonderen Geburtstag und wünschen ihm
von Herzen alles Gute, viel Glück und vor allen Dingen Gesundheit.

Herzlichen Glückwunsch



(Foto: Edwin Mundt)

Mit dem Amtsblatt sind Sie immer bestens informiert!

Impressum: Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: redaktion-br@herbrechtingen.de. Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: buigen@druckerei-zeller.de. Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen. Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.



Mobiles Impfteam in Herbrechtingen

Das mobile Impfteam ist an folgenden Terminen wieder in Herbrechtingen:

Am Samstag, 12. Februar 2022, findet eine Kinderimpfaktion in der Oskar-Mozer-Halle in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr statt.

Es werden Erst- und Zweitimpfungen mit dem Kinderimpfstoff BioNTech durchgeführt.

Das Mobile Impfteam steht für Impfungen bereit am

Mittwoch, 16.02.2022, von 14.00 – 19.00 Uhr, im Raum der Volkshochschule im Rathaus

Der Impftermin findet dieses Mal im **Raum der Volkshochschule im Rathaus** statt. Der Zugang ist über die Pfarrstraße zu erreichen. Er befindet sich an der Rückseite des Rathauses, gegenüber der Pfarrstraße Nr. 17, die Eingangstüre liegt zurückgesetzt und hat das Logo der Volkshochschule.

Es werden Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchgeführt.

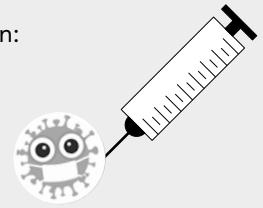
Bitte bringen Sie neben der Versicherten-/Gesundheitskarte Ihren Personalausweis und den Impfpass mit.

Am Samstag, 26. Februar 2022 und am Sonntag, 27. Februar 2022, finden jeweils in der Zeit von 10.00 – 18.00 Uhr, Familien-Impftage in der Bibris-Halle, Brückenstraße 17, statt.

Es werden Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchgeführt.

Bitte bringen Sie neben der Versicherten-/Gesundheitskarte Ihren Personalausweis und den Impfpass mit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen



Überblick Impfaktionen im Landkreis Heidenheim Impfaktionen vom 11. bis 13. Februar 2022

Impfaktionen der mobilen Impfteams des Landkreises Heidenheim:

Freitag, 11. Februar 2022, 14.00 bis 19.00 Uhr
Niederstötzingen: Stadthalle, Neuffenstraße 42

Freitag, 11. Februar 2022, 14.00 bis 19.00 Uhr
Giengen: Schwagehalle, Glückstraße 10

Samstag, 12. Februar 2022, 10.00 bis 16.00 Uhr Impfaktion für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren Herbrechtingen: Oskar-Mozer-Halle, Brückenstraße 13

Sonntag, 13. Februar 2022, 10.00 bis 16.00 Uhr
Impfaktion für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren
HDH-Schnaitheim, Turn und Festhalle, Fischerweg 9

Bei allen Impfaktionen des Landkreises werden Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen (Booster) mit Biontech für Personen unter 30 Jahre sowie für Schwangere und Moderna für Personen über 30 Jahre angeboten. Bei den Impfaktionen für Kinder im Alter zwischen 5 und 11 Jahren wird der Kinderimpfstoff von Biontech verimpft.

Dauerhafter Impfstützpunkt in den Schloss Arkaden:

Montag bis Samstag, 12.00 bis 19.00 Uhr
Online-Terminvergabe und ohne Termin (je nach Kapazität)
Heidenheim: Schloss Arkaden

Dauerhafte Impfstation in Giengen:

Montag, Dienstag, Samstag, Sonntag, 13.00 bis 20.00 Uhr
Online-Terminvergabe und ohne Termin (je nach Kapazität)
Giengen: Walter-Schmid-Halle, Beethovenstraße 12

Impfwillige müssen zu den Impfaktionen lediglich ihren Personalausweis und – wenn vorhanden – ihre Gesundheitskarte und ihren Impfpass mitbringen. Zudem wird darum gebeten, die notwendigen Dokumente (Einwilligungserklärung und Aufklärungsmerkblatt) – wenn möglich – schon vorab unterschrieben zu den Impfaktionen mitzubringen. Die Dokumente sind auf der Corona-Homepage des Landkreises Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen zu finden.

Alle Termine zu Impfungen im Landkreis Heidenheim finden sich auch auf der Corona-Website des Landkreises Heidenheim unter www.info-corona-lrahdh.de/impfen und auch auf der #dranbleibenBW-Website des Landes unter www.dranbleiben-bw.de/#impfmöglichkeiten.

Terminvergabe für den Impfstützpunkt Schloss Arkaden Heidenheim und die Impfstation Walter-Schmid-Halle Giengen:

Für das Impfangebot des MIT Ulm in den Schloss-Arkaden in Heidenheim und in der Walter-Schmid-Halle in Giengen können Termine per Online-Terminvergabesystem gebucht werden. Unter www.ulm-impfzentrum.de stehen Termine für die nächsten sieben Tage zur Verfügung. Jeden Tag werden ein weiterer Tag und somit zusätzliche Termine freigeschaltet. Telefonische Terminvereinbarungen oder Terminverlegungen sind nicht möglich.

Es ist aktuell aber auch möglich, sich in den Schloss-Arkaden in Heidenheim und in der Walter-Schmid-Halle in Giengen ohne Termin impfen zu lassen, sofern Kapazitäten frei sind. Es wird allerdings geraten, einen Online-Termin zu vereinbaren.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Aalen

Ausbildungs- und Studienmesse Aalen in den Mai verschoben

Die diesjährige Messe für alle Ausbildungs- und Studieninteressierten findet nicht wie gewohnt im Februar statt, sondern wird auf **Samstag, 21.05.2022**, verschoben. Grund sind die derzeit geltenden Regelungen zum Infektionsschutz in Baden-Württemberg, die eine Durchführung der Messe nicht zulassen.

„Die Ausbildungs- und Studienmesse Aalen ist eine enorm wichtige Veranstaltung für unsere Region.

Hier haben nicht nur Jugendliche die Möglichkeit, sich über die Welt der Berufe zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen, sondern auch die ausstellenden Unternehmen, die Chance sich zu präsentieren und ihre Fachkräfte von morgen zu finden. Wie wichtig diese Plattform ist, zeigt sowohl die Ausstellerzahl von fast 200, als auch der große Besucherandrang, der uns jedes Jahr in den Räumlichkeiten des Berufsschulzentrums begegnet“, so das Messteam.

Der Agentur für Arbeit Aalen, dem Landratsamt Ostalbkreis und der Stadt Aalen ist es als Veranstalter wichtig, das Event sicher zu gestalten und jedem Besucher und jeder Besucherin einen angenehmen und erfolgreichen Messebesuch zu ermöglichen. „Mit der Verschiebung des Termins wollen wir dies erreichen und einen unkomplizierten Ablauf für alle ermöglichen“, so die Veranstalter.

Aktuelle Informationen zur Messe findet man unter www.start-it.de.

Meldepflicht: Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigen

Unternehmen müssen bis zum 31. März 2022 ihre Daten an die Arbeitsagentur melden

Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Diese Arbeitgeber haben der Agentur für Arbeit bis spätestens 31. März 2022 ihre Beschäftigungsdaten anzuzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten geht es elektronisch.

Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren.

Kostenlose Software

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Ab dem Anzeigedatum 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist keine Unterschrift und keine postalische Versendung der „Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit“ mehr erforderlich.

Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Falls eine Ausgleichsabgabe gezahlt werden muss, kann dies ebenso über die Software berechnet werden.

Zur Information:

Arbeitgeber, die der Beschäftigungspflicht von schwerbehinderten Menschen nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen.

Diese Abgabe wird nicht pauschal erhoben, sondern ist gestaffelt.

Beschäftigungsquote für Arbeitgeber Arbeitsplatz	Höhe der Abgabe je Monat und unbesetztem Arbeitsplatz
3 Prozent bis unter 5 Prozent	140,00 €
2 Prozent bis unter 3 Prozent	245,00 €
unter 2 Prozent	360,00 €

Regelungen für kleinere Betriebe

Unternehmen mit weniger als 40 Arbeitsplätzen müssen einen schwerbehinderten Menschen beschäftigen. Sie zahlen je Monat 140,00 €, wenn sie diesen Pflichtplatz nicht besetzen.

Unternehmen mit weniger als 60 Arbeitsplätzen im Jahresdurchschnitt müssen zwei Pflichtplätze besetzen. Sie zahlen 140,00 €, wenn sie weniger als diese beiden Pflichtplätze besetzen und 245,00 €, wenn weniger als ein Pflichtplatz besetzt ist.

Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen verwendet. Darunter zählt etwa die Einrichtung eines Arbeitsplatzes oder die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.

Weitere Informationen finden Sie im Mediendienst der Bundesagentur für Arbeit.

Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.



(Foto: Max Brandner)



500 Millionen Menschen, eine Notrufnummer

Europaweiter Notruftag am 11. Februar 2022

Die „112“ steht europaweit für schnelle, zuverlässige und qualifizierte Hilfe von Feuerwehr und Rettungsdiensten. Um diese Nummer bekannter zu machen, findet jedes Jahr am 11. Februar der europaweite Notruftag statt. Auch die Hilfsorganisationen im Landkreis Heidenheim möchten auf diese lebensrettende Nummer aufmerksam machen und über das richtige Absetzen eines Notrufes informieren, damit im Notfall alles zügig ablaufen kann.

Vermeehrt kommen sogenannte standardisierte Notrufabfragesysteme zum Einsatz, die den Disponenten in der Rettungsleitstelle durch das Notrufgespräch führen und diesen dabei unterstützen, schnellstmöglich die richtige Einsatzentscheidung zu treffen. Diese Art der Gesprächsführung ist den meisten Menschen so nicht geläufig. Am schnellsten kommen die Beteiligten auch bei größter Aufregung ans Ziel, wenn der Disponent das Gespräch führt und die notrufabsetzende Person entsprechend der Reihe nach antwortet.

Ob bei einem Brand, einem Verkehrsunfall oder im Haushalt: Gibt es einen Notfall, wird es plötzlich hektisch. Das Handy wird gezückt, der Notruf 112 gewählt – die Leitstelle der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes meldet sich.

Was sind jetzt die wichtigsten Informationen für den Menschen am anderen Ende der Leitung?

1. **Wo ist der Notfallort:** Straße, Hausnummer und Ort, in dem der Notfall passiert ist. Häufig werden durch die Leitstellen große Gebiete bearbeitet, in denen es dann mehr als eine „Hauptstraße“ oder eine „Bahnhofsstraße“ gibt. Die Nennung des Ortes vermeidet, dass in mehreren Gemeinden Rettungskräfte alarmiert werden. Und vor allen Dingen: Je präziser beschrieben wird, wo genau die Hilfe benötigt wird, umso schneller sind die Rettungskräfte am Einsatzort.
2. **Was ist passiert?** Abhängig davon, ob es sich um einen Unfall, ein Feuer oder eine sonstige technische Hilfeleistung handelt, werden unterschiedliche Fahrzeuge und Einsatzkräfte alarmiert – bei einem Müllcontainerbrand kommt die Feuerwehr mit einem Löschfahrzeug, bei einer technischen Hilfeleistung, wie z.B. einem schweren Verkehrsunfall, werden andere Hilfsmittel benötigt.
3. **Wer ruft an?** Wenn eine Einsatzstelle beispielsweise im Wald schwer zu finden ist, ist es für die Einsatzkräfte hilfreich, wenn die Leitstelle den Anrufenden noch einmal kontaktieren kann. Der Anrufende sollte dem Disponenten deshalb unbedingt mitteilen, unter welcher Telefonnummer er für Rückfragen aktuell erreichbar ist.
4. **Warten auf Rückfragen!** Aufregung und Anspannung sind normal – schließlich wählt man nicht jeden Tag den Notruf! Falls man nun in der Hektik eine wichtige Angabe vergessen hat, werden die routinierten Leitstellenmitarbeiter dies abfragen. Daher sollte man nie als erster auflegen, sondern warten, bis die Notrufstelle erklärt hat, dass sie alle Informationen hat.

Auch Kinder sollten wissen, wie der Notruf 112 funktioniert. Das zeigt ein Animationsfilm des Landesfeuerwehrverbandes Baden-Württemberg unter <https://www.youtube.com/watch?v=Ykvlxq9mml8>

Im Notfall zählt jede Sekunde. Deshalb ist es wichtig, dass die Einsatzkräfte schnellstens alarmiert werden. Davor braucht man keine Angst haben, denn wer bei der 112 ans Telefon geht, ist auf Notfälle vorbereitet: In Abhängigkeit vom jeweiligen nationalen System für den Bevölkerungsschutz kommt der Notruf zumeist bei Feuerwehr und Rettungsdienst an. Die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für die Notrufabfrage geschult und sprechen beispielsweise in Deutschland häufig auch Englisch und in Grenznähe auch die Sprache der Nachbarregion. So kommt schnell und zuverlässig die Hilfe, die benötigt wird.

Für den Landkreis Heidenheim und den Ostalbkreis laufen die Notrufe über 112 bei der Integrierten Rettungsleitstelle Ostwürttemberg (IRLS) in Aalen auf. Diese Zusammenarbeit basiert auf einer Kooperation seit 2006. Demnach ist die IRLS für über 446.000 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig und deckt ein Gebiet von mehr als 2.000 km² ab. In Grenzbereichen zu Nachbarlandkreisen kann es vorkommen, dass sich das Mobiltelefon in einer Funkzelle einwählt, für die eine andere Leitstelle zuständig ist. Die Notrufe können dort jedoch entweder direkt aufgenommen und weitergeleitet werden, oder der Anruf wird an die zuständige Leitstelle weiterverbunden. Jährlich bearbeitet die IRLS rund 200.000 Telefonanrufe. Daraus resultieren ca. 65.000 Notfallrettungs- und Krankentransporteinsätze sowie zusätzlich circa 2.600 Feuerwehreinsätze für die beiden Landkreise. Um den ständig steigenden Anforderungen an Aufgaben, Technik und Personal auch zukunftsfähig begegnen zu können, wird derzeit ein Neubau der Leitstelle in Aalen in Kooperation zwischen den Landkreisen Ostalbkreis und Heidenheim sowie dem DRK Kreisverband Aalen e.V. und den Kostenträgern des Rettungsdienstes geplant und umgesetzt.



Zwei Wanderwege im Lonetal zertifiziert

Im Lonetal wurden zwei schon vorhandene Rundwanderwege nun vom Deutschen Wanderverband (DWV) zertifiziert. Damit erfüllen die Erkundungstouren durch das Zeitalter der Eiszeit besondere Qualitätserfordernisse.

Die Bürgermeister Marcus Bremer, Niederstotzingen und Daniel Vogt, Herbrechtingen, freuen sich über den Erfolg und die gute Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsverband Langenau und der Stadt Langenau. Deren Initiative ist die Auszeichnung zu verdanken. Sie steht nicht nur für das attraktive Angebot vor Ort, sondern soll auch die regionale Tourismuswirtschaft stärken, gerade in der jetzigen Zeit ein wichtiges Signal.

Die elf Kilometer lange Fohlenhausrunde bei Bernstadt wurde als „Naturvergnügen“ bewertet. Das Felsgebilde Fohlenhaus ist ein Relikt der Urzeit, entstanden aus den Riffen des Jurameers. Die Wandertour verläuft fast ganz auf naturnahen Wegen und Pfaden und ist von der wunderschönen Landschaft geprägt. Start und Ende der Tour ist am Wanderparkplatz Salzbühl in Bernstadt.

Als „Traumtour“ betitelt der Wanderverband den zwölf Kilometer langen Neandertalerweg, der im unteren Lonetal durch das UNESCO Welterbegebiet „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ führt und im vorhandenen Wanderwegenetz auch gut abgekürzt werden kann. Wer dem Neandertaler auf die Spur kommen und dabei dem modernen Menschen begegnen möchte, startet am großen Wanderparkplatz Bissingen an der Landesstraße 1168. Neben den Eiszeithöhlen Hohlenstein und Bockstein begegnet man seit neuestem auch attraktiven Stationen mit Holzklettertieren. Auf dem Rückweg streift man Lindenau und Stetten ob Lontal und kann am Ende der Tour dem Archäopark Vogelherd, der zurzeit sonntags von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet ist, noch einen Besuch abstatten. All diese spannenden Erlebnispunkte waren ausschlaggebend für die Zertifizierung als „Traumtour“.

Beide Touren gehören zu den „Eiszeit Spuren“ im Alb-Donau-Kreis, von denen schon einige zertifiziert sind. Im Kreis Heidenheim ist der Neandertalerweg als Zeitspur an den Albschäferweg angeschlossen, der große Beliebtheit genießt und ebenfalls vom DWV zertifiziert ist. Hans-Georg Sievers vom Planungsbüro für Wandertourismus hat die Wege bereits im Vorfeld erfasst und Verbesserungen erarbeitet. Wanderwegewart Manfred Späth hat sich um die zwingend notwendige Beschilderung und Markierung der Wege gekümmert und die Städte und Gemeinden im Lonetal übernehmen die Finanzierung.

Die für die Tourismusmesse CMT geplante Übergabe des Zertifikats wird nun auf virtuellem Wege erfolgen. Der Neandertalerweg wird am Mittwoch, 16. Februar 2022, um 16.00 Uhr und die Fohlenhausrunde am Donnerstag, 17. Februar 2022, um 9.30 Uhr, auf dem Facebook Kanal von „Wanderbares Deutschland“ unter www.facebook.com/WanderbaresDeutschland/ portraitiert. Daneben gibt es eine Bilderschau der ausgezeichneten Wege auf dem YouTube Kanals des Verbandes.

Informationen zu den Wanderwegen gibt es beim Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321/3212593, www.heidenheimer-brenzregion.de/Aktuelles.



„Entdecke den Ess-Genuss in der Heimat“

Neue Auflage der Direktvermarkter-Broschüre ist erschienen

Der Megatrend „Regionales Essen“, der durch die Corona-Pandemie noch weiter vorangetrieben wurde, ist auch im Kreis Heidenheim spürbar: Nachdem die erste Auflage der Direktvermarkter-Broschüre „Entdecke den Ess-Genuss in der Heimat“ aus dem Jahr 2020 großen Anklang fand und innerhalb eines Jahres vergriffen war, hat das Forum Ernährung im Landratsamt Heidenheim jetzt die zweite Auflage herausgegeben.

14 weitere landwirtschaftliche Direktvermarkter und Gärtnereibetriebe sind dazugekommen, so dass nun 53 Erzeuger in der Broschüre aufgelistet sind, die ihre Produkte aus der Region anbieten. Auch ein neues Kapitel „Querbeet – Obst und Gemüse aus heimischem Boden“ mit drei Anbietern ergänzt das neue Heft. Zudem gibt es eine Übersichtskarte, in der die SB-Automaten eingetragen sind. Barrierefrei zugängliche Automaten und Hofläden sind zusätzlich gekennzeichnet.

„Das Angebot an regionalen Lebensmitteln ist vielfältig und reicht von A wie Aronia bis Z wie Ziegenfleisch. Für jeden kulinarischen Geschmack ist sicherlich etwas dabei“, freut sich Landrat Peter Polta. Die Broschüre ist kostenlos erhältlich in allen Rathäusern, im Landratsamt, bei den Tourist-Infos und bei den Direktvermarktern selbst. Außerdem ist sie auch online unter www.forum-ernaehrung-hdh.de verfügbar.



Landrat Peter Polta und Daniela Schweikhart vom Forum Ernährung HDH freuen sich über die neue Auflage der Direktvermarkter-Broschüre.

(Foto: Landratsamt Heidenheim)



Gymnastik im Homeoffice

Kontaktstelle Frau und Beruf Heidenheim lädt zum Mittagstak ein

Durch die Arbeit im Homeoffice fehlt Bewegung? Beim dritten Mittagstak mit dem Thema „Gymnastik im Homeoffice“ am Mittwoch, 23. Februar 2022, von 12.15 bis 13.00 Uhr, zeigt die Sportdozentin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heidenheim einfache Übungen, die zwischen Telefonaten und E-Mails gemacht werden können, um Verspannungen durch die Arbeit im Computer entgegenzuwirken. Eine Anmeldung ist per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de oder telefonisch unter Tel. 07321/3212558 möglich. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden eine Datenschutzinformation sowie den Einwahllink zugeschickt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

„Mental-Load – dem inneren Hamsterrad wirksam begegnen“

Online-Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf

„Mental Load bezeichnet die alltägliche, unsichtbare Verantwortung. Im Privaten zum Beispiel für das Organisieren von Haushalt und Familie, die Beziehungspflege und im beruflichen Kontext das Koordinieren und Vermitteln in Teams“, erklärt Manuela Rukavina, freiberufliche Moderatorin und Coach, die die Kontaktstelle Frau und Beruf für eine Online-Veranstaltung gewinnen konnte.

Wie Mental Load erkannt und ihm begegnet werden kann, demonstriert Manuela Rukavina gemeinsam mit der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg am 24. Februar 2022, von 17.00 bis 19.00 Uhr online via Zoom.

Eine Anmeldung zu der kostenfreien Online-Veranstaltung ist bis 14. Februar 2022 per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de möglich. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden die Datenschutzzinformatoren und den Einwahllink zugemailt.



Die freiberufliche Moderatorin und Coach Manuela Rukavina geht dem Phänomen des „Mental Load“ nach. (Foto © Duncan Smith)

Kontaktstelle Frau und Beruf

Neue Beratungstermine im Februar

Die beim Landratsamt Heidenheim angesiedelte Kontaktstelle Frau und Beruf bietet Frauen in Einzelgesprächen eine individuelle und neutrale Orientierungsberatung zu allen beruflichen Themen, insbesondere zum Wiedereinstieg nach der Familienphase, zur Aus- und Weiterbildung sowie zur beruflichen Umorientierung und zur Existenzgründung. Die Beratungsgespräche sind vertraulich und kostenfrei und erfolgen aktuell telefonisch oder online.

Die nächsten Beratungstermine der Kontaktstelle Frau und Beruf in Heidenheim sind am Mittwoch, 16. Februar 2022 und Mittwoch, 23. Februar 2022, von 8.00 bis 12.00 Uhr. Eine Anmeldung ist bei der Kontaktstelle Frau und Beruf unter Tel. 07321/321-2558 oder per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de möglich.



Zukunftsakademie Heidenheim e.V.

Neue Kurse bei der Zukunftsakademie

Mit vielen Kursen aus den Bereichen Technik, Informatik und Naturwissenschaften startet das neue Programm der Zukunftsakademie.

Neu im Angebot sind Kurse zum Raketenantrieb, Bau eines solarbetriebenen Modellautos und Leseknochen. Beim Leseknochen lernen die Teilnehmer verschiedene Stoffe, deren Webarten und Zusammensetzung kennen. Sie fertigen Schnitte an und arbeiten eigenständig an einer Nähmaschine. Die Kurse PimpYourPhone und Drohne-Osterferien richten sich speziell an Mädchen.

Zahlreiche Kurse aus dem Vorjahr sind ebenfalls im Programm. Die Kurse sind kostenfrei und finden in kleinen Gruppen statt. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 5 erhalten die Programmhefte direkt in ihrer Schule, weitere Exemplare sind in den Rathäusern und Gemeindeverwaltungen in Stadt und Landkreis erhältlich.

Weitere Informationen, wie das gesamte Programm sowie die Anmeldungsmodalitäten sind auf der Homepage der Zukunftsakademie unter www.zak-heidenheim.de veröffentlicht.



Kloster HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

KULTUR UND BEGEGNUNG



Telefon: 07324/955-1360
vhs@kulturzentrum-kloster.de
www.vhs-herbrechtingen.de

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Auf folgende Veranstaltungen möchten wir Sie besonders hinweisen:

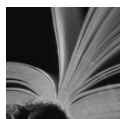
Das besondere Sachbuch: Dr. Wolfgang Niess „Der 9. November“

(In Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei)
Dienstag, 15.02.2022, 19.00 Uhr, Kloster, Karl-Saal
9,00 € VV/12,00 € AK
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
> Mehr dazu unter „Es ist was los“

Ich habe in Biskin gebadet! **Berliner, Fastnachtsküchle & Spritzkuchen**

Samstag, 19.02.2022, 9.00 – 12.00 Uhr,
Bibrisschule; Küche Otto Joos

Diese Gaumenfreuden gehören mit zum Leckersten, was die Backstube zu bieten hat. Wer sich schon immer gefragt hat, wie diese Leckereien so perfekt gelingen, bekommt hier die Möglichkeit vom Experten zu lernen – der Dozent ist Bäckermeister und gibt sein Fachwissen gerne weiter!
Eine Anmeldung ist erforderlich.



Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351
buecherei@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/buecherei

Liebe Leserinnen und Leser,

wussten Sie, dass die Notrufnummer 112 nicht nur in Deutschland, sondern europaweit gilt? Um möglichst viele Menschen davon in Kenntnis zu setzen, findet am 11. Februar der Feiertag des europäischen Notrufs statt. 2009 legten die EU-Kommission, das EU-Parlament und der Rat der Europäischen Union diesen Feiertag, der Ziffernfolge der Notrufnummer entsprechend, auf den 11. Februar fest. Begonnen hatte die Geschichte des europäischen Notrufs jedoch schon früher: Seit 1998 sind alle EU-Staaten verpflichtet, für die kostenlose Erreichbarkeit der 112 von sämtlichen Handys und Festnetztelefonen zu sorgen. Zudem gilt die Notrufnummer auch in Norwegen, in der Schweiz, Türkei, Russland, Ukraine, Island, Serbien, Mazedonien, Montenegro und in der Republik Moldau. Der europäische Notruf ist vor allem für Reisende vorteilhaft, die so Notdienste im Ausland leichter erreichen können. Auch wenn der 11. Februar der Tag des europäischen Notrufes ist, hoffen wir, dass dieser Tag möglichst unfallfrei bleibt und Rettungsdienst und Feuerwehr nicht alarmiert werden müssen.

Tipp der Woche:

Kambouri, Tania: Deutschland im Blaulicht: Notruf einer Polizistin (Buch)

Tania Kambouri hatte genug. Wieder einer dieser Einsätze, bei denen ihr kein Respekt entgegengebracht, sondern sie stattdessen wüst beschimpft und beleidigt wurde. Der türkischstämmige Mann, der die Polizei um Hilfe gerufen hatte, war empört: Was wollte diese „Bullenschlampe“ von ihm? Warum kam eine Frau – und kein Mann – zum Einsatzort? Vorkommnisse dieser Art erleben Polizisten im Einsatz immer öfter. Als Polizistin und Frau griechischer Abstammung ist Tania Kambouri den Angriffen auf der Straße besonders häufig ausgesetzt. Jetzt setzt sie sich zur Wehr: „Ich will den Finger in die Wunde legen, auch wenn mir bewusst ist, wie explosiv das Thema ist“.

Zemme, Verena: Feuerwehr (Buch)

In diesem Band der Reihe „tiptoi® Pocket Wissen“ begleiten die Kinder Feuerwehrmann Marcel. Auf interaktive Weise lernen sie verschiedene Fahrzeuge kennen, erfahren, welche Ausrüstung die Feuerwehr braucht und sind bei unterschiedlichen Einsätzen dabei. Feuerwehrmann Marcel erzählt dabei Spannendes aus seinem Arbeitsalltag. Mit den vielen Sounds und detailreichen Bildern ist das Buch perfekt für alle Feuerwehrfans!

Zoschke, Barbara: Ferdinand, der kleine Feuerwehrmann (Buch)

Ab 6 Jahren. In der Bäckerei Brenzlig ist ein Feuer ausgebrochen, da heißt es „Wasser marsch!“ Glücklicherweise ist der Brand schnell gelöscht und zur Belohnung bekommen Feuerwehrmann Ferdinand und seine Kollegen ofenfrische Brötchen. Doch schon muss Ferdinand zum nächsten Einsatz: Im Kindergarten steht der Keller unter Wasser.

Hauenschild, Lydia: Das weiß ich über die Polizei (Buch)

Tag der offenen Tür in der Polizeistation. Max macht große Augen: Sogar den Polizeihubschrauber darf er sich ganz genau ansehen! Und Max hört mit, als ein Polizist einen Notruf erhält. Aber richtig spannend wird es erst, als er mit Pulver und Pinsel selbst auf Spurensuche geht.

Bitte beachten Sie, dass Sie momentan nur Zutritt zur Bücherei haben, wenn Sie uns einen 2G-Nachweis vorweisen können. Anderweitig haben Sie natürlich die Möglichkeiten, ohne einen dieser Nachweise entweder nur Medien zurückzugeben oder sich Medien zu bestellen und dann abzuholen.

Unsere nächsten Veranstaltungen:

**Dienstag, 15. Februar 2022, 19.00 Uhr,
VVK: 9,00 € (AK: 12,00 €)**

Das besondere Sachbuch: Dr. Wolfgang Niess „Der 09. November“ (In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule)

„Der 09. November ist der deutsche Schicksalstag.“ So begann Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble am 09. November 2018 seine Ansprache zur Gedenkveranstaltung des Deutschen Bundestages. „An diesem Datum verdichtet sich unsere jüngere Geschichte in ihrer Ambivalenz, mit ihren Widersprüchen, ihren Gegensätzen. Das Tragische und das Glück, der vergebliche Versuch und das Gelingen, Freude und Schuld: All das gehört zusammen. Untrennbar.“

Die Revolution von 1918/19, der Hitlerputsch, die Reichspogromnacht, das Attentat von Georg Elser auf Adolf Hitler und die friedliche Revolution von 1989 – alle diese Ereignisse sind mit diesem Datum verknüpft. Wolfgang Niess erzählt die Geschichte der jeweiligen Tage und beschreibt den Kampf um die Erinnerung. Seit 1918 ist der 09. November ein besonderer Tag der deutschen Geschichte, der eine eigene historische Bedeutung besitzt. Die Ereignisse stehen nicht bloß in einem anekdotischen, sondern in einem realen Zusammenhang. Im Spiegel dieses Datums lässt sich daher eine deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts schreiben. Der 09. November macht den langen, von furchtbaren Rückfällen in die Barbarei unterbrochenen, schließlich aber erfolgreichen Kampf um die Demokratie in Deutschland anschaulich wie kein anderer Tag des Jahres. Es ist an der Zeit, ihn zu einem nationalen Gedenktag zu erklären.

**Donnerstag, 24. Februar 2022, 19.00 Uhr,
VVK: 12,00 € (AK: 15,00 €)**

Nachgefragt mit Wieland Backes im Gespräch mit Christel Freitag

Humorvoll, authentisch und mit einer Prise Selbstironie erzählt Wieland Backes in „Ich war ein schüchternes Kind vom Lande“ seine ungewöhnliche Lebensgeschichte. Ein sehr persönliches Buch über Flüchtlingsnot, Heimatlosigkeit, erste Liebe, über Willensstärke, Inkonsequenz und ein Leben im Wirtschaftswunderland. Im lebendigen Dialog mit Christel Freitag ist das viel mehr als „nur“ eine Lesung.

Wieland Backes, geboren 1946, studierte Chemie und Geographie und promovierte 1978. Bereits 1973 knüpfte er erste berufliche Kontakte zum Fernsehen des SDR (später SWR). In rascher Folge wurde er Reporter, Dokumentarfilmer, leitender Redakteur und schließlich Moderator. Mit seiner mehrfach ausgezeichneten Talkshow Nachtcafé war er rund 28 Jahre auf Sendung und schrieb damit Fernsehgeschichte. Darüber hinaus ist er Mitbegründer des Stuttgarter Literaturhauses sowie des Instituts für Moderation an der Hochschule der Medien.

Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr





Informationen für unsere Secondhand-Kundinnen:

Die Abrechnung der Herbst- und Winterware kann zu folgenden Öffnungszeiten abgeholt werden:

**Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr sowie
Dienstag von 14.00 – 17.00 Uhr**

Unser Kleiderwechsel steht an. Gerne nehmen wir telefonisch Termine zur Abgabe der Frühjahrs- und Sommerkleidung an. (Kleidergröße bis Größe 152 und Schuhgröße bis 37)
Abgabetermine sind Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Für den Einkauf in unserem Secondhand-Laden gilt die 3G-Regel und das Tragen einer FFP2-Maske.

In den Faschingsferien 27.02.2022 bis 04.03.2022 haben wir geschlossen!!!

**Donnerstag, 10.02.2022, 9.30 Uhr,
Offenes Elterncafé – Kontakt, Austausch, Unterstützung –
Online**

Thema: Umgang mit Medien im Kleinkindalter
Referentin: Julia Willer, Sozialpädagogin und
PEKiP-Kursleiterin

Den Zugangslink bitte im Familien- und Kommunikationszentrum erfragen.

Weitere Themen im Offenen Elterncafé:
Donnerstag, 24.02.2022, Sauberkeitserziehung

**Donnerstag, 17.02.2022, 9.30 Uhr,
Offenes Babycafé – ein Treffpunkt für alle Eltern mit Babys
oder Kleinkindern**

Jeden Donnerstag in der ungeraden KW.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Tel. 07324/981666

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter
www.treffpunkt-kloster.de

Kindergärten und Schulen

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



Buigen-Gymnasium Herbrechtingen

Profundes Fachwissen und großes Herz:

Verabschiedung von Gudrun Guldner

Schüler: „Frau Guldner, was bedeutet das komische E vorne an der Tafel?“ Frau Dr. Guldner: „Dein Wochenende war lang, oder? Das ist eine Klammer!“ Mit treffsicheren Sprüchen wie diesen bereicherte die Chemie-, Physik- und NwT-Lehrerin Dr. Gudrun Guldner seit nunmehr bald 15 Jahren ihren Unterricht am Buigen-Gymnasium, bevor sie Ende Januar von Schulleiter Axel Krug in den Ruhestand verabschiedet wurde.



Bevor die gebürtige Oberkochenerin 2007 ans BuGy kam, absolvierte sie ein Studium der Chemie an der Universität Bayreuth und promovierte in Würzburg. Sie forschte an renommierten wissenschaftlichen Einrichtungen wie dem Fraunhofer-Institut und arbeitete in verschiedenen Unternehmen, bevor sie als „Spätberufene“ das Referendariat absolvierte und in den Schuldienst wechselte.

Dieser Wechsel war ein großer Gewinn fürs BuGy, denn mit ihrem profunden Fachwissen und ihrem großen Herz war sie bei vielen Schülerinnen und Schülern sehr beliebt. Sehr oft hat sie Kurse in der Oberstufe zum Chemie-Abitur geführt. Ihre Kursstufenschüler fühlten sich immer gut auf diese anspruchsvollen Prüfungen vorbereitet – und der Spaß kam dabei wohl auch nicht zu kurz, wie das oben stehende Zitat aus einer alten Abi-Zeitung beweist.

Auch das Kollegium wird ihre Tatkraft schmerzlich vermissen, denn im schulorganisatorischen Bereich hatte sie unter anderem die Fachschaftsleitung in Chemie inne und war damit auch für alle Chemikalien und viele Gefahrstoffe an der Schule

verantwortlich. Sie betreute lange Zeit begabte Schüler und baute den Fachbereich NwT mit auf, außerdem war sie als Mentorin lange Zeit für Praktikanten aus der Uni zuständig und betreute viele Referendare in ihrer Ausbildung zur Lehrkraft.

Für die Kolleginnen und Kollegen setzte sich Frau Dr. Guldner auf ihre humorvolle und immer geradlinige Art sehr engagiert in der Arbeitnehmervertretung für die Belange aller Lehrkräfte ein.

Gudrun, die BuGy-Schulgemeinschaft wird Dich sehr vermissen! Wir wünschen Dir, dass Dein Leben so bunt und außergewöhnlich bleibt wie Deine Ohrringe!

(zim)

Vier Schulsieger bei „Jugend debattiert“

Dass sich Teenager auch im Zeitalter von Twitter, WhatsApp, Youtube und Co noch überzeugend ausdrücken können, beweisen acht Schülerinnen und Schüler des Buigen-Gymnasiums beim Schulwettbewerb für „Jugend debattiert.“ Als Debattierende mussten sie dabei ein Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchten, denn zum Reglement dieses Wettbewerbs gehört es, einmal sowohl die Pro- als auch die Contra-Seite zu vertreten.

In der Altersgruppe I (8. und 9. Klasse) debattierten Lina Decker, Lilli Haupt, Chantal Schmidt und Christian Sipura sehr eindrucksvoll. Sie mussten erörtern, ob ein Freischwimmerabzeichen Bedingung für den Erhalt eines Schulabschlusses werden müsse.

Im Streitgespräch der Altersgruppe II (Klassen 10 bis 12) war für Sophia Bühler, Jakob Hager, Rafael Klaimer und Alexander Nieß als Thema vorgegeben, ob Tattoos und Piercings bereits mit 16 Jahren ohne Zustimmung der Eltern erlaubt werden sollten.

Als Juroren fungierten neben den zwei Lehrkräften Claire Ebert-Janka und Alexander Moser die beiden Schulsieger des Vorjahres, die Zwölfklässler Janik Nothelfer und Katrin Scheerer.

Bei den Älteren gingen dabei Alexander Nieß wegen seiner enormen Sachkenntnis und Jakob Hager wegen seines guten Überblicks über das Thema und sprachlich präzisen Wortbeiträgen als Sieger hervor. In der Altersgruppe I kommen Lina Decker und Christian Sipura eine Runde weiter. Beide haben dieses Jahr zum ersten Mal beim Wettbewerb teilgenommen. Die nächste Runde ist der Regionalentscheid, der am 15.02.2022 auch am BuGy stattfinden soll. Dann kommen Schülerinnen und Schüler zum Beispiel aus Bopfingen oder aus Crailsheim mit den Herbrechtingern zum geistigen Kräfte-messen zusammen.

Deutschlehrer Stefan Abele ist schon ganz gespannt, ob der Wettbewerb in Präsenz stattfinden darf oder wieder online abgehalten wird wie die letzten beiden Jahre. „Aber das Online-Format hat sich auch bewährt,“ bleibt der BuGy-Organisator ganz gelassen. Zu hoffen bleibt, dass sich die vier Schülerinnen und Schüler dann genauso überzeugend und wortgewandt ausdrücken wie jetzt, denn dann wird die Aufregung schon größer sein. Wir drücken allen die Daumen!



Kirchen

KIRCHEN

Wochenspruch

Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.

(Daniel 9, 18b)

Pfarrer Michael Rau
Gemeindebüro Lange Straße 68
Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07324/919534

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de
 Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.
 Tel. 07324/989378

Donnerstag, 10. Februar 2022

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

Sonntag, 13. Februar 2022

10.00 Gottesdienst für Paare (Rau), Kirche
 Es spielt der Posaunenchor.

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche.

Dienstag, 15. Februar 2022

09.30 Krabbelgruppe, GZHW
 19.30 Posaunenchorprobe, ABG

Mittwoch, 16. Februar 2022

14.30 Konfirmandenunterricht Gruppe 1 + 2, ABG

Donnerstag, 17. Februar 2022

17.00 Jungschar für Jungen und Mädchen, ABG

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus
 GZHW – Gemeindezentrum Hohe Wart

Gottesdienst für Paare am 13. Februar 2022

Am 13. Februar 2022 feiern wir einen Gottesdienst für Paare. Da können wir das Schöne und Anstrengende unserer Beziehungen vor Gott bringen, vielleicht neue Impulse für die Liebe bekommen und auf jeden Fall Gottes Segen für das nächste Stück des gemeinsamen Weges empfangen. Der Posaunenchor wird spielen. Es ist kein 3G-Nachweis erforderlich.

Gottesdienste

Zum Gottesdienst laden wir herzlich ein. In der Kirche ist ausreichend Platz für alle, die mitfeiern möchten. Für den Gottesdienstbesuch am 13.02.2022 benötigen Sie **keinen Nachweis** über Impfung, Genesung oder Antigen-Test.

Predigten

von Pfarrer Michael Rau finden Sie im Internet:
<https://glaubeunverbraucht.wordpress.com/>

Seniorenachmittag abgesagt

Der Seniorenachmittag am Dienstag, 15. Februar 2022 ist abgesagt.

Angebot für Trauernde

Leider ist es uns momentan nicht möglich, Nachmittage für Trauernde zu gestalten. Gerne können wir aber am Telefon oder auf einem Spaziergang miteinander reden.

Rufen Sie mich einfach unter der Tel. 07324/41728 an und wir vereinbaren einen Zeitpunkt.

Irmi Ludewig

Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-herbrechtingen.de oder erfahren Sie im Pfarramt I, Tel. 07324/919534.



Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

Sonntag, 13. Februar 2022

10.45 Gemeinsamer Gottesdienst in Bissingen
 (Pfarrer Hillebrand);

Opfer: für die Diakonie in der Landeskirche

Dienstag, 15. Februar 2022

17.00 – 18.30

Jungschar in Hausen, Fahrdienst in Bissingen,
 ab 16.45 Uhr, Gemeindehaus

Mittwoch, 16. Februar 2022

15.15 Konfirmandenunterricht in Dettingen

17.30 Gebetstreffen in Hausen, Margaretenkirche

Corona-Regelungen beim Gottesdienst

Vorgeschrieben ist das Tragen einer FFP2-Maske während des gesamten Gottesdienstes. Abstände müssen weiterhin eingehalten werden, ebenso die Datenerfassung und die verkürzte Dauer der Gottesdienste. In der Alarmstufe I ist Singen im Gottesdienst mit Mundschutz erlaubt.

Gebetstreffen

Liebe Gemeindeglieder, nach wie vor beschäftigen uns die Folgen des Corona-Virus. Wir treffen uns deshalb auch in den nächsten Wochen wieder zum gemeinsamen Gebet, jeweils von 17.30 – 18.00 Uhr: am Mittwoch in Bissingen oder Hausen, am Donnerstag in Dettingen. Wir laden herzlich dazu ein, gemeinsam und in den Familien zu beten.

Ökumenischer Weltgebetstag 04. März 2022

Dieses Jahr möchten wir den Gottesdienst am Weltgebetstag wieder feiern und laden dazu heute schon alle Interessierten aus Bissingen und Hausen herzlich ein: Am Freitag, 04. März 2022, um 19.00 Uhr, in die katholische Kirche Heilig Kreuz in Bissingen.

„Zukunftsplan Hoffnung“, diesen Titel trägt die Liturgie, die aus England, Wales und Nordirland kommt. Da es keinen Vorbereitungsabend geben kann, bitten wir die Frauen, die gerne einen Text lesen möchten, sich bis zum 25. Februar 2022 bei Irmhild Opolka, Tel. 5758 oder Sonja Bosch, Tel. 983420, zu melden. Vielen Dank.

Kontakt zum Pfarramt

Pfarrer Christoph Hillebrand erreichen Sie unter Tel. 07324/2717, E-Mail: christoph.hillebrand@elkw.de.

Gemeindebüro

Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebüro.bissingen-hausen@elkw.de,
Tel. 07324/2717

Homepage der Kirchengemeinde:
<https://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de>



Evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Sonntag, 13. Februar 2022

09.25 Gottesdienst (Pfarrerin Hanna Wißmann);
Opfer: PO Diakonie

Montag, 14. Februar 2022

09.30 Spiel- und Krabbelgruppe, im Gemeindehaus
14.45 Jungschar light, für 1. und 2. Klasse, Gemeindehaus

Mittwoch, 16. Februar 2022

Konfirmandenunterricht, Online
17.30 Jungschar, im Gemeindehaus, getrennt nach
Mädchen und Jungenjungschar

Kasualvertretung im Pfarramt

In der Zeit vom 07. bis 18. Februar 2022 ist Pfarrer Müller im Rahmen seiner berufsbegleitenden Ausbildung im Pfarrseminar in Stuttgart. Die Vertretung in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten liegt vom 07. bis 14.02.2022 bei Pfarrer Hillebrand, Dettingen, Tel. 07324/2717. Und vom 15. bis 18.02.2022 bei Pfarrer Rau, Herbrechtingen, Tel. 07324/919534.

Aktuelle Corona-Regeln für Gottesdienste

In geschlossenen Räumen gilt für Erwachsene ab 18 Jahren die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Das Singen ist mit Maske erlaubt. Die Abstände von 2 m und die Erfassung der Besucherdaten werden beibehalten. Die Dauer des Gottesdienstes bleibt auf 30 Minuten beschränkt. Auf gutes Lüften vor und nach dem Gottesdienst wird geachtet und die Besucherdaten werden erfasst. Bei deutlicher Änderung der Inzidenzen kann es kurzfristig zu Änderungen führen.

Vorankündigung: Aufgrund neuer Verordnungen des Landes Baden-Württembergs gilt ab dem 14.02.2022 die 3G-Regel für Gottesdienste.

Im Gemeindehaus gilt eine Maskenpflicht für alle, ab 18 Jahren FFP2-Maskenpflicht. Für die Nutzung des Gemeindehauses gilt die Regel 2G plus.

Offene Kirche

Die evangelische Kirche in Bolheim ist samstags und sonntags von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu besuchen, bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Gemeindebüro, Tel. 3471 und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.

E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell. Haben Sie Interesse? Schreiben Sie eine E-Mail an: gemeindebüro@kirche-bolheim.de

Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

Kontakt mit dem Gemeindebüro

Die Sprechzeiten sind:
Sekretariat: Montag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebüro@kirche-bolheim.de
Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus:
kirchenpflege@kirche-bolheim.de
Bitte klären Sie weiterhin Ihre Anliegen möglichst telefonisch Tel. 3471 oder per E-Mail.
Es gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske.

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Danny Müller: Tel. 980369
Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471
Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476
Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660
Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526
Kindergarten: Tel. 2177
Kinderkrippe: Tel. 9687257
Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-bolheim.de



Evangelische Stadtmission Herbrechtingen

Donnerstag, 10. Februar 2022

19.30 Hauskreis – Info: Tel. 8514

Freitag, 11. Februar 2022

16.30 Pfadfinder (Wölflinge und Jungpfadfinder)

19.00 Pfadfinder (ab 8. Klasse)

Info: Tel. 9688642

Sonntag, 13. Februar 2022

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Montag, 14. Februar 2022

14.30 Bibelgesprächskreis in Bolheim

Info: Tel. 07321/44371

Auf unserer Homepage chrischona-herbrechtingen.de finden Sie weitere Informationen.



Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrechtingen

Donnerstag, 10. Februar 2022

18.00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.30 Eucharistiefeier mit Requiem Brigitte Klim

(Jahresgedächtnis für † Werner Bonnet, Anna Grüner, Luise Barth)

19.30 Erstkommunion-Elternabend in der Kirche

Freitag, 11. Februar 2022

14.30 Gottesdienst im Karl-Kaipf-Heim

(nur für Heimbewohner)

15.30 Gottesdienst im Haus Benedikt

(nur für Heimbewohner)

Samstag, 12. Februar 2022

10.00 – 12.00

Erstkommunion-Kindertag im Gemeindezentrum Herbrechtingen

16.15 Rosenkranzgebet

Sonntag, 13. Februar 2022 – 6. Sonntag im Jahreskreis

(Les.: Jer 17,5-8; APs: Ps1,1-2.3.46.6; Ev.: Lk 6,17.20-26)

10.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Monika Laubmeier, Friedrich Wild, Hartwig Liebscher)

+ Aufnahmefeier der Erstkommunionkinder Herbrechtingen

Mittwoch, 16. Februar 2022

14.00 Senioren-Gottesdienst

Donnerstag, 17. Februar 2022

18.00 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit

18.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Irmgard Hartmann, Erna Konold)

Erstkommunion: Elternabend und Erstkommunion-Kindertag und Aufnahme

Elternabend Donnerstag, 10. Februar 2022, 19.30 Uhr, in der Kirche in Herbrechtingen für die Kommunioneltern von Herbrechtingen und Bolheim. Am Samstag, 12. Februar 2022, sind alle Erstkommunionkinder von Herbrechtingen und Bolheim zum Kindertag in den Gemeindesaal von St. Bonifatius in Herbrechtingen eingeladen. Am Sonntag, 13. Februar 2022, ist im Gottesdienst um 10.30 Uhr Aufnahme von den Erstkommunionkindern Herbrechtingen in der St. Bonifatiuskirche. Herzliche Einladung.

Gottesdienste in unseren Alten- und Pflegeheimen nur für Heimbewohner

Am Freitag, 11. Februar 2022, um 14.30 Uhr, ist Gottesdienst im Karl-Kaipf-Heim sowie im Haus Benedikt um 15.30 Uhr, jeweils nur für die Heimbewohner.

Ministranten-Probe am Freitag, 11. Februar 2022, um 15.30 Uhr

wozu wir alle Minis herzlich einladen.

Seniengottesdienst am Mittwoch, 16. Februar 2022, um 14.00 Uhr

wozu wir alle einladen.

Ergebnis der Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger-Aktion ergab in Herbrechtingen das stolze Ergebnis von insgesamt 5557,25 €, die an das Kindermissionswerk überwiesen werden konnten.

Wir danken allen Mitwirkenden, der Adler-Apotheke, Farben Scholz sowie allen Spender/innen, die in bar, in den Gottesdiensten oder per Überweisung zum Gelingen beigetragen haben.



Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bissingen

Donnerstag, 10. Februar 2022

18.00 Rosenkranz

Sonntag, 13. Februar 2022 – 6. Sonntag im Jahreskreis

(Les.: Jer 17,5-8; APs: Ps1,1-2.3.46.6; Ev.: Lk 6,17.20-26)

09.00 Eucharistiefeier (für † Luise Römer, Jahresgedächtnis für † Gertrud Hiller)

Donnerstag, 17. Februar 2022

18.00 Rosenkranz

Sitzung Kirchengemeinderat am Donnerstag, 17. Februar 2022, um 19.30 Uhr

im kath. Gemeindehaus.

Ergebnis der Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger-Aktion ergab in Bissingen das stolze Ergebnis von insgesamt 2721,42 €, die an das Kindermissionswerk überwiesen werden konnten.

Wir danken allen Mitwirkenden sowie allen Spender/innen, die in bar, in den Gottesdiensten oder per Überweisung zum Gelingen beigetragen haben.

Ökumenischer Weltgebetstag

Am Freitag, 04. März 2022, um 19.00 Uhr, laden wir alle zum Ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst in die kath. Kirche Bissingen herzlich ein. Wer mitmachen oder etwas lesen möchte, kann sich bitte bei Irmhild Opolka, Tel. 5758 oder Sonja Bosch, Tel. 983420 melden. Vielen Dank.



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Bolheim

Samstag, 12. Februar 2022

10.00 – 12.00

Erstkommunion-Kindertag im Gemeindezentrum Herbrechtingen

Sonntag, 13. Februar 2022 – 6. Sonntag im Jahreskreis

(Les.: Jer 17,5-8; APs: Ps1,1-2.3.46.6; Ev.: Lk 6,17.20-26)

10.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Paul Padutsch, Klaus Läßle, Adolf Horn)

Erstkommunion: Elternabend und Erstkommunion-Kindertag

Elternabend Donnerstag, 10. Februar 2022, 19.30 Uhr, in der Kirche in Herbrechtingen, für die Kommunioneltern von Herbrechtingen und Bolheim. Am Samstag, 12. Februar 2022, sind alle Erstkommunionkinder von Herbrechtingen und Bolheim zum Kindertag in den Gemeindesaal von St. Bonifatius in Herbrechtingen eingeladen. Herzliche Einladung hierzu.

Ergebnis der Sternsinger-Aktion

Die Sternsinger-Aktion ergab in Bolheim das stolze Ergebnis von insgesamt 2665,85 €, die an das Kindermissionswerk überwiesen werden konnten.

Wir danken allen Mitwirkenden, der Bäckerei Wahl sowie allen Spender/innen, die in bar, in den Gottesdiensten oder per Überweisung zum Gelingen beigetragen haben.

Gemeinsame Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinden

Verabschiedung

Liebe Mitchristen!

Wie schnell die Zeit vergeht sieht man an den Kindern. Meine ersten Täuflinge hier aus den Gemeinden habe ich letztes Jahr gefirmt. Die ersten Ministrantinnen und Ministranten sind heute verheiratet und haben selbst Kinder und sind z.T. sogar Mitglieder in den Kirchengemeinderäten. An den Bildern der Anfangszeit erkenne ich, wie sehr sich die Gemeinden verändert haben: von den Menschen, den Gebäuden, den Verantwortlichen. Unsere Gottesdienste sind gut besucht, wir haben in allen Gemeinden Frieden, eine gute Ökumene, eine sehr gute Zusammenarbeit mit den bürgerlichen Gemeinden, Vereinen und Institutionen. Vieles wurde in den letzten 13 Jahren positiv verwirklicht und nachhaltig auf den Weg gebracht. Von all dem Abschied zu nehmen fällt mir sehr schwer. Da es aber aus persönlichen Gründen geschieht, weiß ich auch warum und wofür. Ich möchte Ihnen und Euch allen DANKE, ja, Vergelts Gott sagen. Am besten persönlich. Deshalb lade ich Sie ein zu meinen Verabschiedungsgottesdiensten:

Am 06. März 2022, um 10.30 Uhr, in Bolheim,
am 13. März 2022, um 9.00 Uhr, in Bissingen,
am 13. März 2022, um 10.30 Uhr, in Niederstotzingen,
am 19. März 2022, um 18.30 Uhr, in Oberstotzingen,
am 20. März 2022, um 9.00 Uhr, in Stetten,
am 20. März 2022, um 10.30 Uhr, in Herbrechtingen und
am 20. März 2022, um 18.00 Uhr, in St. Maria in Heidenheim.
Ich möchte bitte keine Geschenke. Alle Geld- und Sachgeschenke, die ich erhalte, gehen an die Kinderstiftung Knalltüte, an den Tafelladen oder ans Hospiz Barbara.

Für die Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Lone-Brenz wäre es gut, wenn Sie sich im Pfarrbüro anmelden würden. Einen ausführlichen Abschiedsgruß schreibe ich dann in einer der nächsten Ausgaben. Dies soll Ihnen und Euch zur Information dienen.

*Mit den besten Grüßen und in Verbundenheit im Gebet,
Ihr und Euer Pfarrer Sven van Meegen.*

Einladung zur Firmvorbereitung

Liebe Jugendliche der Jahrgänge 2005 – 2008, zur Firmvorbereitung (Firmung ist am 03.07.2022) treffen wir uns am **Dienstag, 15.02.2022, um 18.30 Uhr, in St. Petrus und Paulus Niederstotzingen beziehungsweise am Donnerstag, 17.02.2022, um 18.30 Uhr, in St. Bonifatius Herbrechtingen.**

Wir beginnen mit einem kurzen Gottesdienst und besprechen dann miteinander den Firmweg. Am besten ist es, wenn die Jugendlichen aus Niederstotzingen, Oberstotzingen

und Stetten zum Treffen nach Niederstotzingen und die Jugendlichen aus Herbrechtingen, Bolheim, Bissingen und Hausen nach Herbrechtingen kommen. Bitte gebt die Einladung gerne weiter. Falls Ihr nicht kommen könnt, meldet Euch bitte bei den entsprechenden Pfarrämtern in Herbrechtingen (stbonifatius.herbrechtingen@drs.de) oder Niederstotzingen (StPeterundPaul.Niederstotzingen@drs.de).
Vielen Dank

Praktikantin in unserer Seelsorgeeinheit

Wir begrüßen Frau Franziska Werner in unserer Seelsorgeeinheit, die vom 11. Februar 2022 bis 30. März 2022 ein Pastoralpraktikum absolvieren wird. Hier stellt sie sich vor:

Vorstellung

Ich bin Franziska Werner, geboren am 16.12.2000 in Berlin, habe letztes Jahr mein Abitur an der Maria-von-Linden-Schule in Heidenheim absolviert und studiere seit Oktober 2021 Angewandte Theologie und Religionspädagogik an der katholischen Hochschule in Freiburg.



Ich habe mich für diesen Studiengang entschieden, da ich den Beruf der Gemeindereferentin/des Gemeindereferenten sehr spannend und vielseitig finde. Ein Beruf, der die Kirche von heute mitgestaltet. Und weil ich besonders von meiner Mutter christlich erzogen wurde und nun durch das Studium meinen Glauben vertiefen möchte.

Aufgewachsen bin ich mit meinen Eltern und 3 jüngeren Schwestern in Auernheim, einem kleinen Dorf bei Nattheim im Landkreis Heidenheim an der Brenz, wo wir als Familie seit Mai 2020 ein Hofcafé betreiben (www.cafe-beste-zeit.de)
Seit 2010 bin bzw. war ich bei den Ministranten in unserer Kirchengemeinde aktiv, 3 Jahre auch als Oberministrant.

Ich freue mich sehr auf das Praktikum bei Ihnen, um den Beruf der Gemeindereferentin noch besser kennenzulernen und bin sehr gespannt auf diese Zeit, in der ich mit Sicherheit viele neue Erfahrungen sammeln werde.

Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität

Seit einiger Zeit trifft sich die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ immer 14-tägig donnerstags um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche in Herbrechtingen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gerne unverbindlich, hereinzuschauen. Der nächste Treffpunkt findet am Donnerstag, 10. Februar 2022, um 19.00 Uhr, statt. Nähere Informationen gibt es bei Horst Cantarutti, Tel. 0152/27108013 oder Seelsorgerin Beate Limberger, Tel. 07324/985226.

„Sieben Wochen leichter“

Paare sind eingeladen die Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern als besondere Zeit zu nutzen. Acht Fastenzeit-Briefe mit Anregungen und Impulsen zum Ausprobieren begleiten Sie dabei. Diese erhalten Sie kostenlos. Haben Sie Lust, sich als Paar gemeinsam auf den Weg zu machen?

ANMELDUNG: Die acht Briefe können Sie auf dem Postweg, per E-Mail oder SMS mit Link erhalten.
Anmeldeschluss für den Postweg ist der 18. Februar 2022

Melden Sie für den Post, E-Mail oder SMS auf der Webseite an. Dort können Sie auch ab Aschermittwoch die acht Briefe Woche für Woche (ohne Anmeldung) herunterladen.
<https://www.7wochenleichter.de>
Information: Familienpastoral HDH, Tel. 07321/931555;
E-Mail: familienpastoral.hdh@drs.de

Erreichbarkeit des Kath. Pfarrbüros

In unserem Pfarrbüro sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag	9.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.30 Uhr

Sie erreichen uns unter Tel. 07324/98520, Fax 07324/985229, gerne auch per E-Mail.
Sie können sich in wichtigen Angelegenheiten auch an das Pfarrbüro in Niederstotzingen wenden, Tel. 07325/919066.
In seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie bitte Pfarrvikar George, Tel. 07324/985216, Dekan Dr. Sven van Meegen, Tel. 07325/9224020 sowie Gemeindefereferentin Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder Tel. 0172/8457368.

Pfarrvikar Andreas Muc erreichen Sie unter Tel. 07325/9224021.
E-Mail-Adresse: stbonifatius.herbrectingen@drs.de
Homepage: <https://se-lone-brenz.drs.de>



Neupostolische Kirche Herbrechtingen

Buigenstraße 4

Sonntag, 13. Februar 2022

09.30 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Mittwoch, 16. Februar 2022

20.00 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Die Gottesdienste finden unter Beachtung der aktuell geltenden Corona-Regeln statt.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
www.nak-heidenheim.de

Vereine

VEREINE



Landfrauenverein Herbrechtingen Alb

Der Weg zum digitalen Agrarbüro

Die meisten landwirtschaftlichen Betriebe sind bereits auf dem Weg zum digitalen Büro.

Erfahren Sie im Seminar wie die optimale Ausstattung für Ihr Büro aussehen kann, wie Sie E-Mails sinnvoll organisieren, Cloud-Anwendungen nutzen und wie das Smartphone Sie unterstützen kann.

Zur Erfüllung der vielfältigen Dokumentationspflichten in der Landwirtschaft bieten sich digitale Helfer an. Ordnung schaffen und halten auf dem PC, Datensicherung, sicheres speichern in der Cloud, E-Mailverwaltung, Buchhaltungsbelege mit System digitalisieren und archivieren sowie praktische Apps, wie der gemeinsame Kalender auf mobilen Endgeräten sinnvoll genutzt wird. Diese und noch weitere Tipps und Tools wird uns Frau Margit Hanselmann aufzeigen. Durch die praktische Anwendung wird Zeit gespart und der Büroalltag langfristig erleichtert.

Bitte bringen Sie Ihr Tablet und/oder Smartphone mit Ladekabel und das Passwort des auf dem Handy installierten Google-Kontos mit.

Der Kurs findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln statt!

Termin: 05. März 2022, von 9.30. – 17.00 Uhr

Ort: Vereinsraum Nattheimer Landfrauen,
Neresheimer Str. 9, 89564 Nattheim

Kursleitung: Margit Hanselmann (Klickeasy)

Gebühr: Mitglieder 50,00 €, Nichtmitglieder 65,00 €
Anmeldung bei Anita Joos, Tel. 07327/5581 oder per E-Mail: hansjoergjoos@t-online.de bis 26. Februar 2022.

Handy & Tablet für den Verein nutzen

Sie besitzen ein Tablet oder ein Handy (Smartphone) mit Android Betriebssystem, arbeiten bereits damit und möchten neue Funktionen kennenlernen, die Sie für die Arbeit im Verein nutzen können?

In diesem Seminar besprechen wir erweiterte Funktionen und Nutzungsmöglichkeiten.

Dabei gehören Emailverwaltung, erweiterte WhatsApp-Funktionen und Sicherheitseinstellungen, Terminverwaltung mit Hilfe des Google-Kalenders, die Übertragung von Fotos vom Handy auf den Computer und die Sicherung der Handydaten im Google-Konto oder auf dem Computer zu den wichtigsten Inhalten des Kurses. Abgerundet wird der Kurs durch die Vorstellung und Installation nützlicher Apps für das Handy oder Tablet. Bitte beachten Sie, dass nur Kenntnisse in Bezug auf das Android Betriebssystem vermittelt werden. Auf I-Phones und I-Pads kann in diesem Seminar nicht explizit eingegangen werden. Bringen Sie Ihr Tablet und/oder Smartphone mit Ladekabel und das Passwort des auf dem Handy installierten Google-Kontos mit.

Der Kurs findet in Präsenz unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln statt.

Termin: 12. März 2022, 9.30. – 17.00 Uhr

Ort: Vereinsraum Nattheimer Landfrauen,
Neresheimer Str. 9, 89564 Nattheim

Kursleitung: Margit Hanselmann (Klickeasy)

Gebühr: Mitglieder: 50,00 €, Nichtmitglieder 65,00 €
Anmeldung bei Sonja Winkler, E-Mail: winkler.sonja@online-home.de bis 04. März 2022.



Junge Landfrauen Kreisverband Heidenheim

„Jugendliche Kinder / kindliche Jugendliche“ – Online Vortrag

Rita Reichenbach-Lachenmann vom LandFrauenverband Württemberg-Baden eV. erläutert, wie das Beziehungsband zwischen Eltern und Kind gehalten bzw. gestärkt werden kann.

Termin: Freitag, 18.02.2022, 20.00 Uhr

Anmeldung erbeten unter jungelandfrauen-hdh@gmx.de (Bianca Späth) bis 11.02.2022.

Kosten: Mitglieder kostenlos
Nichtmitglieder 10,00 €

Der Zugangslink wird nach Anmeldung versandt.

Wir freuen uns auf Euch!



Naturkundliche Wanderung in der kalten Jahreszeit ins Eselsburger Tal mit dem NABU Herbrechtingen. Ulrich Trittler zeigt uns, dass es auch in dieser Jahreszeit Interessantes aus der Pflanzen- und Vogelwelt zu entdecken gibt.

Treff: 16.00 Uhr, Herbrechtingen, Parkplatz Hallenbad

Sport

SPORT



TSV Herbrechtingen

Telefon 5520

tsv-herbrechtingen@gmx.de | www.tsv-herbrechtingen.de

Montag

18.00 – 20.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag

09.00 – 11.00 Uhr



Abt. Leichtathletik



(Foto: Helena in der Mitte)

Helena Baßmann erfolgreich bei Württ. Hallenmeisterschaften

Am letzten Samstag, 05. Februar 2022, fanden die Württembergischen Hallenmeisterschaften Leichtathletik der Jugend U16 in der Messehalle in Ulm statt. Endlich wieder ein Wettkampf, wenn auch wegen Corona unter besonderen Bedingungen.

Durch die überzeugenden Leistungen im Jahr 2021 hatte sich Helena Baßmann, die für die LG Brenztal startet, für den Sprint und für den Weitsprung qualifiziert.

Beim Sprint über 60m wurde Helena mit einer sehr guten Zeit von 8,67 sec. Neunte und konnte sich nur um Haaresbreite

nicht für den Finallauf qualifizieren. Da in den letzten sechs Monaten in Herbrechtingen kaum Weitsprung-Training möglich war, blieb Helena beim Weitsprung hinter ihren Erwartungen. Sie belegte mit 4,26 m den 14. Platz.

Es war der erste Wettkampf nach langer Pause und nun ist zu hoffen, dass es in der laufenden Saison keine erneuten Unterbrechungen gibt.

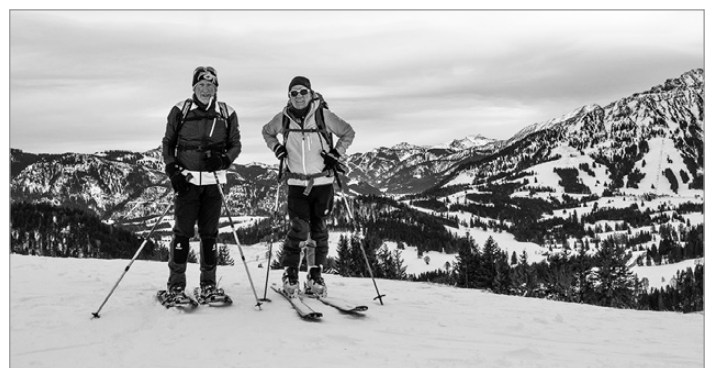


Abt. Ski

Nordische Skiausfahrt

Die Vorfreude auf unsere Skiausfahrt ins Allgäu war sehr groß, da die Schneebedingungen und das Wetter gut angesagt waren.

Eine Gruppe begab sich in das wunderschöne Tannheimer Tal mit seinen bestens präparierten Loipen. Die Strecken führten uns am Samstag von Tannheim Richtung Unterjoch, Oberjoch und über den Vilsalpsee zurück nach Tannheim. Am zweiten Tag starteten wir wieder von Tannheim, jedoch fuhren wir in die andere Richtung über den Haldensee bis nach Nesselwängle und wieder zurück.



Die andere Gruppe begab sich mit Schneeschuhen und Tourenski auf das Wertacher Hörnle. Das Wandern durch die tief verschneite Winterlandschaft ist immer wieder ein tolles Erlebnis. Am Sonntag startete die Gruppe ebenfalls von Tannheim und erklimmte den Gipfel des Neunerköpfe. Die Abfahrt über die sehr vereiste Piste war sehr knifflig und erforderte höchste Konzentration.

Zum Abschluss trafen sich die Teilnehmer zu einer gemütlichen Einkehr in Tannheim im „Gigge Hi“ und traten danach die Heimfahrt an. Ein wunderschönes gelungenes Skiwochenende!





Aktive

Ergebnisse:

05. Februar 2022

Vorbereitungsspiel

SV Bissingen – SG Bächingen / Medlingen 4:2 (3:1)

Das erste Vorbereitungsspiel bestritt unsere Mannschaft auf dem Kunstrasen in Mergelstetten. Über weite Strecken bot man eine gute Leistung und gewann am Ende verdient.

Es spielten: Matthias Eßlinger, Philip Rose, Johann Hiller, Jacob Hiller, Andreas Jungnickel, Andreas Wukojevic, Daniel Blaich (1 Tor), Andreas Baur, Jakob Munz (2 Tore), Marco Benz, Theo Munz (1 Tor), Daniel Hahn, Philip Dörflinger, Alexander Wukojevic, Steffen Renner, Sven Zimmermann, Steffen Winkler.

Vorschau:

Vorbereitungsspiel:

Samstag, 12. Februar 2022, 17.00 Uhr,

SV Bissingen – SV Ziertheim

Spielort: Kunstrasenplatz Mergelstetten



Reitsportgemeinschaft Ugenhof e.V.

XXL-Bodenstangenkurs in Herbrechtingen-Bolheim

Am 29. und 30. Januar 2022 fand beim RFV Herbrechtingen-Bolheim ein XXL-Bodenstangenkurs mit Pferdewirtschaftsmeister, **Dieter Winterhalder**, statt. Drei Amazonen unseres Vereins, **Christina Bücheler, Mona und Beate Bengelmann**, waren an beiden Tagen mit am Start! Gesattelt hatten sie drei Pferde, die unterschiedlicher nicht sein konnten: **„Camposanto's Caipirinha“** (Chrissi), **„Big Princess“** (Mona) und **„Miss Elly“** (Bea). Geritten wurde hierbei jeweils in Vierergruppen, in denen man sich den am Sonntag zum Schluss zu absolvierenden Parcours Stück für Stück erarbeitete und sich durch Tipps des Lehrgangleiters zu verbessern versuchte. Besonders stolz waren wir dabei auf die konstant gute Leistung der noch nicht ganz 5-jährigen, Süddeutschem Kaltblutstute „Big

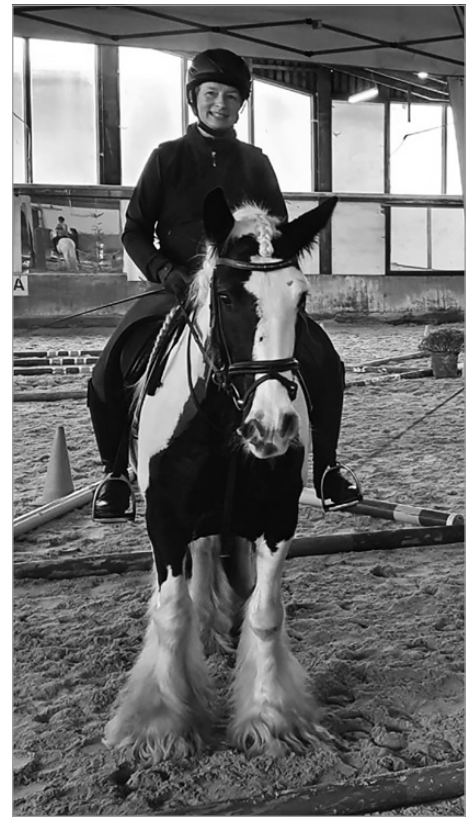


Mona (li.) auf „Big Princess“ und Chrissi (re.) auf „Camposanto's Caipirinha“

Princess“, die Mitte letzten Jahres durch eine unfassbar tolle Spendenaktion für den Behindertenreitsport finanziert werden konnte und seitdem auf dem Ugenhof täglich dazugelernt hat!!

Den abschließenden Kurs über insgesamt 61 zu überwindende Stangen und einen kleinen Sprung am Ende meisterten alle drei Paare äußerst souverän!

Ein abwechslungsreicher Lehrgang mit einem durchaus kniffligen Parcours, der Reiterinnen und Pferde gefordert, aber auch gefördert hat!



Bea auf „Miss Elly“

„Big Princess“ und „Miss Elly“ hat er auf jeden Fall ihrem Ziel, mit unseren Reitern mit Handicap bei den **Special Olympics National Summer Games im Juli in Berlin** an den Start gehen zu dürfen, ein Stück nähergebracht!



Handball – SHB

Spielgemeinschaft Herbrechtingen Bolheim

www.shb.in

Männer 1 Landesliga

SHB – TG Biberach

33:31 (HZ: 16:14)

„Ausrufezeichen zur richtigen Zeit!“

Ein Ende der Negativserie (5 Niederlagen in Folge) schaffte die Spielgemeinschaft Herbrechtingen/Bolheim zu Hause gegen die spielstarke Mannschaft aus Biberach. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragten Rückkehrer Adi Konkel und Daniel Mecenzev noch heraus.

Lange hatte die Mannschaft auf ihren Einsatz in der Rückrunde warten müssen. Ganze 9 Wochen nach der empfindlichen Heimgniederlage im Nachholspiel gegen Lauterstein 2 als man mit 21:31 gehörig unter die Räder kam, präzentierte sich die Mannschaft von Trainer Cosmin Popa gerade rechtzeitig in guter Form und konnte gegen Biberach in allen Belangen überzeugen. Kampf und Einstellung, welche in den letzten Spielen so schmerzlich vermisst wurden, stimmten von Anfang an in allen Mannschaftsteilen. War das die erhoffte Wende im Abstiegskampf?

Die Vorfreude war natürlich groß, auch bei den ehemaligen Biberachern Cosmin Popa und Stefan Beljic für die es natürlich immer besondere Spiele gegen die „Ehemaligen“ sind. Personell konnte Popa den zuletzt „positiven“ Luca Hauser wieder einsetzen, musste aber auf seinen Co-Trainer Dennis Wurelly aufgrund Corona verzichten. Ansonsten waren alle Akteure negativ getestet und heiß auf den Rückrundenstart in der heimischen Bibrishalle. Die Vorbereitung auf dieses Spiel lief einigermaßen gut, wobei nach einer einwöchigen Trainingspause etwas der Rhythmus fehlte.

Die Vorgabe seitens des Trainers war klar! Gegen die wurf-gewaltigen TG-Schützen offensiv in der Abwehr zu Werke gehen und die Abwehr der Gäste entsprechend zu beschäftigen. Die Hausherren legten in Persona Luca Hauser los wie die Feuerwehr. Innerhalb von 20 Sekunden erzielte der flinke Rückraumakteur zwei Treffer zur 2:0-Führung und erwischte die Gäste eiskalt. Als der starke Linkshänder Daniel Mecenzev das erste seiner insgesamt 7 Tore zur 3:1-Führung erzielen konnte, wachten die TG'ler langsam aus ihrer Anfangslethargie auf. Zu einfach kamen die „Halben“ zu Treffern und beim 5:7 waren auf einmal die Gäste mit 2 Toren nach knapp 10 Minuten in Führung. Vorne wurden einige Chancen leichtfertig vergeben, aber auch SHB Torhüter Pascal Gehringer verhinderte aussichtsreiche Chancen der Biberacher. Luca Hauser und der reaktivierte ebenfalls ehemalige Biberacher Bogdan Marin glichen in der Folge wieder aus (7:7). Es entwickelte sich in der Folge ein offener Schlagabtausch. Die Führung wechselte stetig und als Dominik Weller mit einem gekonnten Dreher von der Strafwurflinie zum 13:13 einwarf, stellte Popa die Abwehr offensiver um. Seiner Meinung nach kamen die Rückraumakteure immer wieder viel zu frei zum Wurf. Weller ging in der Mitte weiter raus und auch die halb Abwehrspieler gingen nun offensiver und mit mehr Aggressivität zu Werke. Sichtlich beeindruckt wurden die Gäste nachlässiger mit ihren Chancen und die SHB konnte mit einem 2 Tore-Vorsprung in die Pause gehen.

Die knapp 100 Zuschauer hatten bis dato ein schnelles und spannendes Landesligaspiel sehen können und mit einer hohen Geschwindigkeit ging es auch weiter.

SHB Youngster und Wirbelwind Luca Ruoff zeigte keine Angst vor der robusten Biberacher Abwehrwand und hielt mit seinem Doppelschlag zunächst die 2 Tore-Führung.

Der nach einer längeren Verletzungspause wieder genesene Torhüter Adi Konkels steigerte sich jetzt zusehends im SHB-Kasten. Flügelflitzer Daniel Ruoff und Daniel Mecenzev

erhöhten auf 20:16 und das Spiel schien im Griff. Popa nahm teilweise den Torhüter heraus um mit 7 Angreifern zu agieren. Leider klappte dies nur bedingt. Biberach nutzte Ballverluste prompt und glich knapp 15 Minuten vor dem Ende zum 23:23 aus. Das Spiel drohte zu kippen. Der scheidende SHB-Trainer Cosmin Popa sah dies ähnlich und nahm eine Auszeit. Diese zeigte die gewünschte Wirkung. Mecenzev war weiterhin unglaublich treffsicher von außen und als Stefan Beljic die Harzkugel sehenswert ins Toreck pfefferte stand es knapp 10 Minuten vor dem Ende 27:23. Jetzt musste der Gästetrainer mittels Auszeit reagieren. Auch hier stellte sich der gewünschte Effekt sogleich ein. Beim 28:27 waren die Gäste wieder dran. Einen Zuckerpass von Weller auf Rene Kraft an den Kreis und eine Granate von Beljic unter die Latte brachten wieder eine 3 Tore-Führung knapp 5 Minuten vor dem Ende. Eine Unterzahl der SHB nutzten die Gäste nochmals um auf 2 Tore heranzukommen. Wieder nahm Popa die Auszeit um seine Mannschaft in den letzten Minuten nochmal einzuschwören.

Unterstützt von tollen Paraden Adi Konkels machten Beljic und Weller danach endlich den Deckel zum verdienten Sieg drauf. Unter großem Jubel waren somit beide Punkte auf der Habenseite.

Ein Lebenszeichen zur rechten Zeit von der Mannschaft von Trainer Cosmin Popa. Den Rückenwind wollen die Blau/Weißen natürlich ins nächste Heimspiel gegen Bad Saulgau mitnehmen.

Es spielten: Gehringer und Konkels im Tor; Kling, Hauser (6), T. Kraft, L. Ruoff (4), D. Ruoff (1), Mecenzev (7), R. Kraft (4), Marin (4), Beljic (3), Elsenhans, Weller (4/2)

Zeitstrafen: SHB: 3 (Kling, Kraft und Beljic) TG Biberach: 3
Strafwürfe: SHB: 3 (2 verwandelt) TG Biberach: 4 (3 verwandelt)

Zuschauer: 100

Schiedsrichter: Rehberger und Aichele aus Neuhausen/Filder

Weibliche D-Jugend

Weibliche D feiert ersten Saisonsieg

Mit einer tollen Leistung hat die weibliche D der SHB ihren ersten Saisonsieg geholt. Gegen die JSG Brenztal kamen die Mädels zu einem 10:9-Heimsieg.

Dabei sah es lange Zeit gar nicht so gut aus. Nach einem guten Start führten die SHB-Mädels nach siebeneinhalb Minuten zunächst mit 3:2. Trotz guter Abwehrarbeit, konnte jedoch im Angriff kein Profit daraus gewonnen werden. Zu schnelle Abschlüsse und zu ungenaue Würfe führten dazu, dass die SHB zur Halbzeit 5:7 im Rückstand war. Auch der schöne 7m-Heber von Lotta zum zwischenzeitlichen 4:5 half da zunächst nicht. Die zweite Halbzeit begann ebenfalls etwas holprig, so dass die SHB-Mädels nach knapp 28 Minuten mit 6:9 zurücklagen. Nach einer Auszeit der Gegner wurde die Abwehr etwas umgestellt und die Mädels kämpften um jeden Ball. Besonders Jana im Tor und Elly in der Abwehr ließen dem Gegner kaum mehr eine Chance. So kam es, dass durch drei schöne Tore von Lilly und einem Tor von Paulina die SHB fünf Minuten vor dem Ende mit 10:9 führte.



An Spannung kaum zu überbieten ging es in den letzten 5 Minuten dann hin und her, aber kein Team konnte mehr ein Tor erzielen, so dass ein riesiger Jubel nach dem Schlusspfiff ausbrach. Es war schön zu sehen, dass die Arbeit aus dem Training langsam Früchte trägt und die Mädels mit viel Leidenschaft bei der Sache sind. Mit dieser tollen Mannschaftsleistung konnten die ersten 2 Punkte geholt werden. Glückwunsch Mädels.

Für die SHB spielten: Jana und Enie im Tor, Pia, Selina, Berfin, Karina, Ronja, Elly, Nele, Johanna, Lilly (5), Lotta (2), Paulina (2) und Lea (1).

Sonstiges

SONSTIGES

djo Gastschülerprogramm

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO-Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: **Mexiko / Guadalajara ist vom 14.04.2022 – 02.06.2022, Peru/Arequipa vom 07.05.2022 – 03.06.2022** und der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Tel. 0711/6586533, Mobile 0172/6326322

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de